

Systembroschüre

Systemlösungen für das Gesundheitswesen.

Buderus

Heizsysteme mit Zukunft.



Bestens versorgt – auch beim Heizen und Klimatisieren.

Krankenhäuser und Pflegeeinrichtungen verbrauchen etwa doppelt bis dreimal so viel Energie wie ein normales Bürogebäude. Dazu kommt der enorme Kostendruck im Gesundheitswesen: hohe Personalkosten, steigender Energieverbrauch und die Mehrkosten für Investitionen in Energieeffizienzprogramme und z. B. für den Klimaschutz. Die Versorgung mit Wärme und Energie stellt an die Infrastruktur eines Krankenhauses also hohe Ansprüche. Die gesamte Gebäudetechnik mit ihren komplexen technischen Anforderungen erfordert enorme Energieaufwendungen. Im Bereich der Energieversorgung steckt daher ein sehr hohes Einsparpotenzial. Eine der wichtigsten Maßnahmen zur Verbesserung der Energieeffizienz ist die Steigerung des Wirkungsgrades von Energieumwandlungsanlagen – zum Beispiel durch den Einsatz von Blockheizkraftwerken. Denn gerade Kliniken eignen sich durch ihren konstant hohen Wärme- und Energiebedarf besonders gut für den Einsatz eines BHKWs. Gegenüber der getrennten Strom- und Wärmeerzeugung kann mit einem BHKW der Gesamtnutzungsgrad immens gesteigert werden. Mit den Systemlösungen von Buderus haben Sie als Anlagenbetreiber die sichere Gewissheit, immer ein effizientes, perfekt aufeinander abgestimmtes Heizsystem zu erhalten.



Inhalt

2	Allgemein
4	Buderus Systemgedanke
6	Hydraulik-Systembaukasten
7	Klimatisierung
8	Buderus Systeme
12	Warmwasserbereitung
13	Dampfkessel
14	Regelung
16	Referenzen
18	Förderungen
19	Service-Exzellenz
20	Planungsunterstützung
21	Software-Lösungen
22	Produktnahe Dienstleistungen



Buderus – der Spezialist für Systemtechnik.

Wir denken von Anfang an in Systemen und modularen Ausbaustufen – das ist das grundlegende Prinzip von Buderus. Unser Anspruch sind perfekt aufeinander abgestimmte Komponenten sowie zukunftsfähige Systemlösungen, die solide, modular, vernetzt und für jeden Bedarf geeignet sind. So ist für eine hohe Systemeffizienz entscheidend, dass Buderus als Systemanbieter alle technischen Komponenten und umfangreiche Serviceleistungen anbietet. Dieser Systemgedanke gewährleistet ein reibungsloses Zusammenspiel aller Faktoren und entscheidende Vorteile bei der Installation, dem Betrieb, der Wartung und dem Service. Das macht sowohl die Planung als auch die Energiezukunft berechenbar.

Maßgeschneiderte Systemlösungen.

Als erfahrener wie innovativer Systemanbieter liefert Buderus Ihnen die optimale Lösung für Ihr Objekt. Mit effizienten Heizsystemen für das Gesundheitswesen – mit konventionellen wie regenerativen Energieträgern, individuell kombinierbar, wirtschaftlich und zukunftssicher.

Beratung, Planung, Einbau.

Bei jedem Projekt – ob Neubau oder Sanierung – sind Herausforderungen zu bewältigen, um das optimale Energiekonzept zu verwirklichen. Profitieren Sie von unserer Systemkompetenz: von der Erfüllung des Gebäudeenergiegesetzes (GEG) über das Ausschöpfen der Fördermöglichkeiten bis hin zu Planungsvorschlag, Installation, Inbetriebnahme und Wartung des Heizsystems.

Das komplette Programm.

Unser Angebot an Wärmeerzeugern reicht von modernsten Öl- und Gas-Brennwertkesseln über regenerative Wärmeerzeuger bis zu Blockheizkraftwerken und allen weiteren Systemkomponenten: Wohnungslüftung, Abgassysteme, Pumpen und Armaturen. Mit intelligenter Regelungstechnik für ein Maximum an Betriebssicherheit, Energieersparnis und Effizienz.



Regelsystem Logamatic 5000

Das intelligente konnektive Regelsystem von Heizungsanlagen z. B. in Krankenhäusern heißt Logamatic 5000. Die modulare Technik erlaubt die Einbindung unterschiedlicher Wärmeerzeuger, die serienmäßige Modbus-Schnittstelle ermöglicht die standardisierte Einbindung in übergeordnete Gebäudeleitsysteme. Über das Webportal Buderus Control Center Commercial können Anlagen auch ortsunabhängig am PC überwacht und gesteuert werden.

Geräte der Basissysteme.

Konventionelle Wärmeerzeuger – Brennwertechnik.



Gas-Brennwertkessel



Gas-/Öl-Brennwertkessel



Gas-Brennwertgerät



Gas-Brennwertgerät
als 2er-Kaskade

Komponenten der Ausbaustufen.

Regenerative Wärmeerzeuger.



Flachkollektor



Luft-Wasser-Wärmepumpe



Blockheizkraftwerk



Frischwasserstation



Klimasystem



Hydraulikmodul

Der Buderus Hydraulik-Systembaukasten.

Der hydraulische Systembaukasten ist ein montagefreundliches Energie- und Speichermanagement für konventionelle, bivalente und multivalente Systeme. Im Buderus Hydraulik-Systembaukasten lassen sich vorgefertigte Module inklusive Regelung frei kombinieren. Bestehend aus Heizkreis-, Unterverteilungs- und Systemmodulen sowie Warmwassermodule bietet er für Heizsysteme mit einer Leistung bis 4.500 kW – vor allem für die Installation in mittleren und größeren Heizungsanlagen in z. B. Mehrfamilienhäusern, öffentlichen Gebäuden oder Gewerbe- und Industriebauten – entsprechende Lösungen.

Vorgefertigt und optimal ins System integriert.

Fachhandwerker können mit dem Hydraulik-Systembaukasten selbst komplexe Anlagen aufbauen unkompliziert umsetzen: In den nach GEG gedämmten Hydraulik-Modulen sind alle erforderlichen Fühler, Pumpen und Ventile bereits vormontiert und auf den Regler im Schaltschrank verdrahtet. Die Ausführung Logaflow MEC HSM besitzt einen Klemmkasten zur schnellen Verdrahtung – bei der neuen Ausführung Logaflow HSM plus ist zusätzlich sogar schon der Regler integriert: Die Montage geht dadurch noch schneller und die Systemkommunikation läuft unkompliziert per Netzkabel. So ermöglicht die integrierte Regelung einen autarken Betrieb oder die Systemeinbindung an das Regelsystem Logamatic 5000 oder bauseitige Gebäudeleittechniken per Netzkabel.

Für alle Fälle gerüstet.

Die Heizkreis-Module gibt es für gemischte oder ungemischte Heizkreise und auch mit Systemtrennung. Erhältlich in acht Leistungsgrößen, decken sie einen Leistungsbereich bis ca. 1 MW ab. Mittels der Heizkreis- und Systemmodule können konventionelle, bivalente oder multivalente Anlagen realisiert werden. Die Pufferbypass- und Puffer-Management-Module ermöglichen die optimale Einbindung alternativer Wärmequellen. Das Modul zur Warmwasserbereitung im Durchflussprinzip steht in fünf Größen bis zu einer Zapfleistung von nahezu 300 l/min zur Verfügung.



Logaflow HSM plus

Hydraulik-Systembaukasten für mittlere und große Heizsysteme:

- vorgefertigte und gedämmte Hydraulik-Module
- Energie- und Speichermanagement für konventionelle, bivalente und multivalente Systeme
- immer die passende Lösung dank freier Kombinationsmöglichkeiten
- geeignet für Heizsysteme mit einer Leistung bis 4.500 kW
- zeitsparende, unkomplizierte, montagefreundliche Planung und Installation der Module
- erhöhte Sicherheit durch Verringerung des Fehlerrisikos
- integrierte Regelung für den autarken Betrieb sowie die Anbindung per Netzkabel an das Regelsystem Logamatic 5000, an Schaltschranklösungen oder an übergeordnete Gebäudeleittechnik

Mit dem Klimasystem Air Flux effiziente Klimatisierung.

Mit den VRF-Systemen bietet Buderus Komplettlösungen mit moderner Klimatechnologie an. Die Geräte können als Luft-Luft-Wärmepumpe kühlen, entfeuchten und auch heizen. So wird das optimale Raumklima erreicht. Und dank der umfassenden Auswahl an Systemkomponenten des Air Flux Sortiments kann für nahezu jeden Anwendungsfall das richtige Klimatisierungskonzept erstellt werden. Die Außeneinheiten lassen sich mit den diversen Inneneinheiten variabel kombinieren. Die eigens dafür entwickelten Regelsysteme sowie die Gebäudeleittechnik und die vielfältigen Komplettierungsmöglichkeiten runden das Gesamtpaket perfekt ab.

Die Vorteile des Klimasystems Air Flux:

- Leistungsgrößen von 8kW bis 90kW (als Kaskade bis 270kW)
- ausgezeichnete Energieeffizienzwerte SEER/ηs, c und SCOP/ηs, h
- umfangreiche Regelsysteme vom Einzelregler bis zur Gebäudeleittechnik
- Systeme mit Wärmerückgewinnung und Erzeugung von Warmwasser mittels Hydrobox

Verschiedene Innen- und Außeneinheiten.

Das Klimasystem-Sortiment umfasst Systeme zum Kühlen oder Heizen, alternativ auch Systeme mit Wärmerückgewinnung, mit denen das Kühlen und das gleichzeitige Heizen benachbarter Räume möglich ist. Ferner kann auch Warmwasser über die Hydrobox bereitete werden. Eine große Auswahl an Inneneinheiten für die Decken-, Kanal- oder Wandmontage bzw. als Truhengeräte bietet für nahezu jede Einbausituation die passende Lösung.

Regelung für das Klimasystem.

Jede durchdachte Klimatisierungslösung erfordert intelligente Regelungstechnik, die für Komfort und eine intuitive Steuerung des gesamten Systems sorgt. Alle Regelungen wurden für eine unkomplizierte und intuitive Bedienung entwickelt. Sie haben die Wahl: kabellose Einzelregler als Fernbedienung, kabelgebundene Einzelregler als Bedieneinheit oder Zentralregler mit Touchscreen inklusive Steuerung über WiFi bis hin zur Gebäudeleittechnik mit verschiedenen Bosch Gateways inklusive Steuerungssoftware.



Klimasystem
Air Flux Außeneinheit



Klimasystem
Air Flux Inneneinheiten



Regelungen



Basissystem



Gas-Brennwertkaskade
Logamax plus GB272



Regelsystem Logamatic 5000

Ausbaustufe 1



BHKW XRGI®

Ausbaustufe 2



Logaflo HSM plus

Ausbaustufe 3



Klimasystem Air Flux

Pflegeheim mit moderner Systemtechnik.

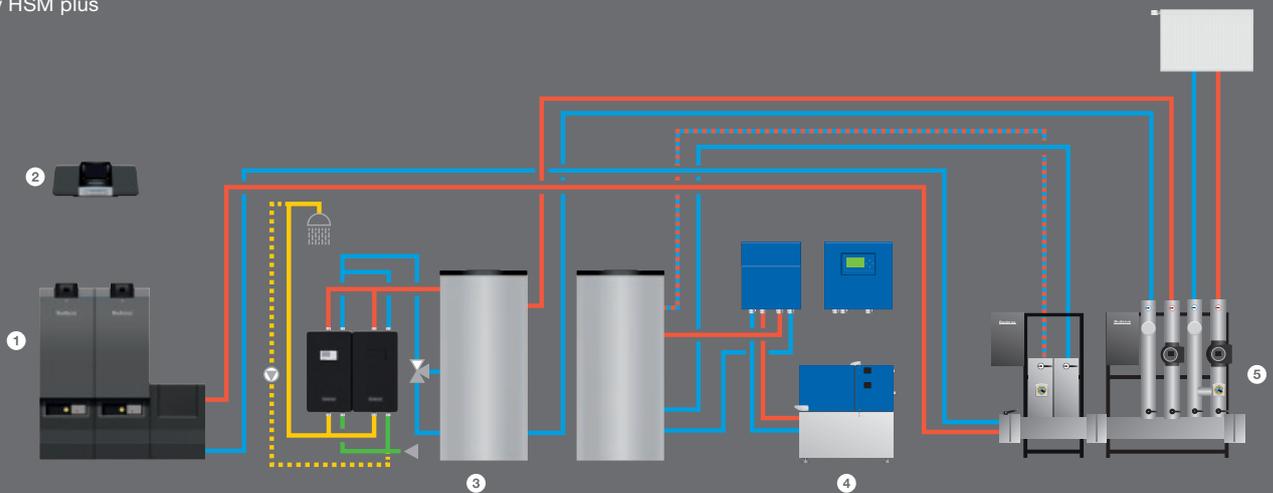
Als Basissystem vereint das Gas-Brennwertgerät Logamax plus GB272 (50kW bis 150kW) für größere und komplexere Anlagen bewährte Buderus Technologie und weiterentwickelte Highlights. Durch den modularen Aufbau innen und außen sind Montage, Installation und spätere Wartungen unkompliziert möglich. Mit seinem durchdachten und intelligenten Kaskadenaufbau ist es zu einer kraftvollen Kaskade mit 900kW erweiterbar. Dank ALU plus Technologie hat der Wärmetauscher eine sehr gute Leitfähigkeit und eine hohe Lebensdauer – darauf geben wir die Buderus typische 10-Jahres-Garantie. Für die hygienische und sichere Trinkwassererwärmung in Kaskadenbauweise sorgen unsere Frischwasserstationen.

Ausbaustufe 1: für große Aufgaben.

Die effiziente Kombination von Kraft-Wärme-Kopplung mit moderner Gas-Brennwerttechnologie wird ermöglicht durch intelligente Regeltechnik. Ein Zusammenspiel, bei dem jede Komponente ihre Stärken einbringt. Hohe Energiekosten- sowie CO₂-Einsparungen können mit dieser Gerätekombination Realität werden. Dieses System nutzt den Brennstoff Erdgas auf vielfältige Weise, denn hier wird nicht nur Wärme erzeugt, sondern gleichzeitig auch Strom. Das Blockheizkraftwerk arbeitet als Grundlastwärmeerzeuger und speichert die erzeugte Wärme in einem Pufferspeicher. Dieser gibt die Wärme bei Bedarf an das Heizsystem oder den Warmwasserspeicher ab. Die wärmegeführte Betriebsweise des BHKWs sorgt mit dem Pufferspeicher für lange Laufzeiten unter Vollast.

Gas-Brennwertgeräte + BHKW + HSM plus:

- 1 Logamax plus GB272 als Kaskade
- 2 Logamatic 5313
- 3 Logalux PNR + Frischwasserstation
- 4 BHKW-Modul XRGI
- 5 Logaflow HSM plus



Ausbaustufe 2: Hydraulik-Systembaukasten Logaflow HSM plus.

Der Hydraulik-Systembaukasten für mittlere und große Heizsysteme bietet vorgefertigte und gedämmte Hydraulik-Module. Die Module funktionieren als Energie- und Speichermanagement für konventionelle, bivalente und multivalente Systeme mit immer passenden Lösungen dank freier Kombinationsmöglichkeiten. Sie sind geeignet für Heizsysteme mit einer Leistung bis 4.500 kW. Dank montagefreundlicher Planung und Installation der Module ist die Montage zeitsparend und unkompliziert. Dadurch verringert sich das Fehlerrisiko. Für einen autarken Betrieb sowie die Anbindung per Netzwerkkabel an das Regelsystem Logamatic 5000, an Schaltschranklösungen oder an übergeordnete Gebäudeleittechnik sorgt die integrierte Regelung.

Ausbaustufe 3: Klimatisierung mit VRF-Klimatechnik.

Die sommerlichen Hitzerekorde können für Menschen eine hohe Belastung sein – gerade bei bestehenden gesundheitlichen Einschränkungen. Buderus bietet auch modernste Kühltechnologie: VRF-Systeme sorgen für ein optimales und unabhängiges Raumklima. Unsere maßgeschneiderten Systemlösungen mit aufeinander abgestimmten Komponenten sind von höchster Qualität und sorgen mit ihrer hohen Effizienz für niedrige Energiekosten bei angenehmen Umgebungstemperaturen.

Basissystem



Logano plus SB745



Logaflo HSM plus

Ausbaustufe 1



BHKW-Modul FLEXI 260

Ausbaustufe 2



Schaltschranklösung



Universal Dampfkessel

Ausbaustufe 3



Systemoptimierung

Modernisierung im Gesundheitswesen.

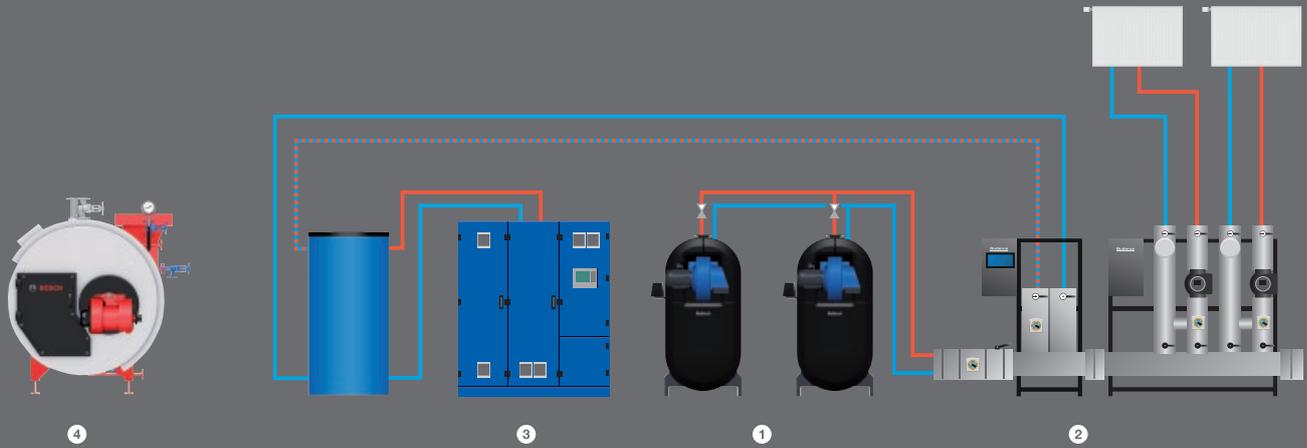
Alte Kesselanlagen, wie sie zum Beispiel häufig in Krankenhäusern zu finden sind, werden oft ineffizient betrieben und entsprechen nicht mehr dem Stand der Technik, was einen unnötig hohen Energieverbrauch und hohe Betriebskosten zur Folge hat. Empfehlenswert ist hier der Austausch gegen moderne Brennwertkessel wie den Logano plus SB745 als Basissystem. Eine Mehrkesselanlage bietet dabei optimale Modulationsbereiche und die Möglichkeit, die Modernisierung bei laufendem Krankenhausbetrieb durchzuführen. Bei einer optimierten Einstellung können schon gegenüber einem alten Standardkessel bis zu 25 % Energie pro Jahr eingespart werden. Der Brennwertkessel Logano plus SB745 ist nicht nur beim Wirkungsgrad Spitzenklasse. Er erzielt auch bei den Schadstoffemissionen vorbildliche Ergebnisse und kann aufgrund seines niedrigen wasserseitigen Widerstandes problemlos in jede neue und bestehende Anlage integriert werden. Aber auch die Wärmeverteilung ist bei vielen Anlagen in die Jahre gekommen. Nicht funktionstüchtige Komponenten oder auch undichte Verbindungen bedrohen den sicheren Betrieb der Wärmeversorgung. Mit dem Hydraulik-Systembaukasten Logaflo HSM plus können komplette Verteiler in kürzester Zeit saniert werden – und das nahezu ohne Risiko während der Montage.

Ausbaustufe 1: gleichzeitige Strom- und Wärmeerzeugung.

Zusätzlich ist für energieintensive Betriebe wie Krankenhäuser der Einsatz von Blockheizkraftwerken besonders lukrativ. Die stete, parallele Strom- und Wärmeerzeugung eines BHKW ermöglicht hohe Laufzeiten und somit einen großen Beitrag zur Senkung der Heiz- und Stromkosten. Darüber hinaus verursacht der lokal produzierte Strom deutlich weniger CO₂-Emissionen als der Strommix aus dem öffentlichen Netz.

Gas-Brennwertkessel + BHKW + Dampfkessel:

- 1 Logano plus SB745 als Kaskade
- 2 Logaflow HSM plus
- 3 BHKW FLEXI 260
- 4 Universal Dampfkessel UL-S



Ausbaustufe 2: moderne Schaltschranktechnik und sichere, effiziente Dampfversorgung.

Mit einer Schaltschranklösung können alle Systemkomponenten zum Wärmeerzeugermanagement verbunden werden. Das Schaltschranksystem stellt den wirtschaftlichen Betrieb der Anlage durch eine optimale Regelung der Wärmeerzeuger mit intelligenten Regelstrategien sicher. Die Kommunikation zu einer übergeordneten DDC oder GLT erfolgt über die integrierte Modbus-Kommunikationsschnittstelle. Das Wärmeerzeuger-Management übernimmt umfangreiche Mess-, Regel-, Optimierungs-, Steuer- und Überwachungsfunktionen. Das System lässt sich durch den modularen Aufbau erweitern und an alle gebäudetechnischen Anforderungen anpassen.

Universal Dampfkessel UL-S.

Ein Schwerpunkt im Bereich der Energieversorgung in Krankenhäusern ist der Einsatz von gasbefeuelten Dampfkesselanlagen. Der erzeugte Dampf wird für die Küchen, die Zentralsterilisationsabteilung, die Befeuchtung der Klimaanlage sowie für die krankenhauseigene Wäscherei verwendet. Der Kesseltyp UL-S ist ein Dreizug-Großwasserraumkessel und erfüllt alle Ansprüche in mittleren und hohen Leistungsbereichen. Für den sicheren und effizienten Betrieb unterstützen wir Sie bei der individuellen Planung und der Installation.

Ausbaustufe 3: Systemoptimierung mit umfangreichem Systemzubehör.

Zur Systemoptimierung bietet Buderus alle weiteren benötigten Anlagenkomponenten an: von der Wasseraufbereitung über die Pumpen bis hin zu Absperrventilen und Flanschverbindungen. Für den sorgenfreien Betrieb mit optimalen Leistungen ist die Qualität des Heizwassers über den gesamten Lebenszyklus einer Anlage mit entscheidend. Wir empfehlen dafür den Betrieb mit vollentsalztem Wasser.



Frischwasserstation
Logalux FS



Logalux PNRZ

Warmwassersysteme von Buderus:

- Warmwasserbereitung mit Speicher-, Speicherlade- und Frischwassersystemen
- volle Flexibilität für mittlere und größere Anlagen
- solare Systemlösungen auch mit Pufferbe- und -entladestation
- schnelle Planung und Montage
- stromsparend durch Hocheffizienzpumpen

Wärmespeicher und Warmwasserbereitung.

Jedes Objekt ist anders. Je nach Bedarf und Wunsch unterscheiden sich die Anforderungen an die Wärmespeicherung oder Warmwasserbereitung. Im modularen Baukastensystem bietet Buderus für die unterschiedlichsten Einsatzbereiche das richtige Produkt: von der Frischwasserstation für Ein- und Mehrfamilienhäuser über Pufferbeladestationen bis hin zu Speicherladesystemen für größere Warmwasserbedarfe.

Bis ins Detail durchdacht – typisch Buderus.

Warmwassersysteme von Buderus umfassen einen großen Leistungs- und Anwendungsbereich. Alle Lösungen zeichnen sich durch eine Vielzahl von Vorteilen aus. So arbeiten alle mit hoher Effizienz und hygienisch einwandfreien Werkstoffen. Sie bringen natürlich alle gesetzlich geforderten Zertifizierungen mit und erfüllen auch die neuesten EU-Richtlinien für Trinkwasser. Wir bieten Ihnen Lösungen in vielen Varianten und Größen, perfekt abgestimmt auf Ihre individuellen Anforderungen.

Das Zentrum moderner Heizsysteme – die Logalux Pufferspeicher.

Durch den Einsatz regenerativer Wärmeerzeuger und den geforderten effizienten Betrieb des Gesamtsystems wächst die Bedeutung intelligenter Wärmespeicherung und deren Nutzung. Buderus bietet viele zuverlässige und effiziente Pufferspeichervarianten, die sich in Volumen, Anschlussdimensionen und Schichttechniken unterscheiden und bei Bedarf auch über eingebaute Solar-Wärmetauscher verfügen. Sie lassen sich flexibel in Heizsysteme mit erneuerbaren Energien einbinden und ebenso leicht mit einer Frischwasserstation kombinieren.

Heißwasser- und Dampfkessel – unverzichtbar.

Unsere Heißwasser- und Dampfkessel werden gemäß Ihren Anforderungen maßgeschneidert dimensioniert und mit intelligenter Steuerungstechnik für den vollautomatischen Kesselbetrieb ausgestattet – alles mit dem Ziel der maximalen Energieeffizienz, Ressourcenschonung und Verfügbarkeit auf höchstem Niveau.

Die Vorteile der Heißwasser- und Dampfkessel:

- effiziente und umweltfreundliche Bereitstellung von Prozess- und Heizwärme
- anlagenspezifische Projektplanung und Auslegung
- zukunftssichere Versorgung: Alle unsere Kessel können für alternative Brennstoffe und im kleineren Leistungsbereich als Hybridlösung ausgelegt werden
- breites Spektrum an kundenspezifischen Modulen für ein effizientes Gesamtsystem
- Einbindung intelligenter Steuerungssysteme in zentrale Leittechnik- oder Energie-Managementssysteme möglich
- zuverlässiger Service: von der Planung über die Inbetriebnahme bis hin zur regelmäßigen Wartung

Heißwasser

UT-HZ

13.000 kW bis
38.000 kW

UT-H

820 kW bis 18.300 kW

UT-L/UT-M

650 kW bis 25.000 kW



Dampf

ZFR/ZFR-X

18.000 kg/h bis
55.000 kg/h

UL-S/UL-SX

1.250 kg/h bis 28.000 kg/h

CSB

300 kg/h bis 5.200 kg/h

Universal U-MB

200 kg/h bis 2.000 kg/h



Innovative Abhitzeesselanlagen für hohen Energiebedarf.

Gerade bei Anwendungen mit hohem Energiebedarf sind effiziente Lösungen ein Muss. Unsere innovativen Abhitzesysteme nutzen bestehende Energiequellen zur effizienten Erzeugung von Heizwärme, Prozesswärme oder Strom. Die Vorteile sind: hohe Wirtschaftlichkeit, Kostenreduzierung, Ressourcenschonung und geringe Emissionen.



Die Vorteile:

- Steigerung der Effizienz und Ressourcenschonung durch Nutzung von Abwärme
- hohe Wirkungsgrade durch integrierten Rohrbündelwärmetauscher
- abgestimmtes, modulares System für unkomplizierte Planung und schnelle Montage
- auf Wunsch als Gesamtsystem inklusive KWK-Anlage

Regelungstechnik von Buderus: Funktionalität in Bestform.

Je komplexer Heizsysteme werden und je mehr Komponenten für Wärme sorgen, desto wichtiger ist die Regelung. Sie erkennt, wie sich die Außentemperatur entwickelt, wie viel warmes Wasser z. B. vormittags benötigt wird, ob die Sonneneinstrahlung ausreicht oder der Gas-Brennwertkessel zugeschaltet werden muss. Innovative Regelungstechnik macht auch die Wartung der Anlage noch wirtschaftlicher: Für Service und Diagnose bieten die Regelungen umfassende Zusatzfunktionen.

Intelligente Funktion, intuitive Bedienung.

Mit dem Regelsystem Logamatic 5000 haben Sie vor Ort immer einen barrierefreien, unkomplizierten Zugang zu allen wichtigen Daten und können einzelne Komponenten direkt ansteuern. Über die serienmäßige Modbus-Schnittstelle kann ohne Schwierigkeit die Kommunikation verschiedener Geräte hergestellt und aufeinander abgestimmt werden. Gleichzeitig können Sie bei Bedarf die gesamte Anlage von einem Regelgerät aus bedienen und überwachen.

Das große Ganze im Blick.

Sie können von einem Regelgerät aus das gesamte System überblicken, ansteuern und optimieren. Die einfache Anbindung an Fremdsysteme ist serienmäßig mit Ein/Aus-Kontakt, 0–10-V-Schnittstellen und potenzialfreier Sammelstörmeldung sowie einem Kontakt zur externen Verriegelung ausgestattet. In Gebäuden mit viel komplexer Technik (Krankenhäuser, Schulen etc.) ist die Anbindung an die Gebäudeleittechnik sowie deren Visualisierung auf einem Bildschirm mittels Modbus TCP kein Problem.



Regelsystem Logamatic 5000

Die Logamatic 5000 / 5311 / 5313 bietet Möglichkeiten zur Verknüpfung mit übergeordneten Reglern – bis hin zur Bus-Kommunikation.



Buderus Control Center Commercial

Im Buderus Control Center Commercial sind folgende Funktionen kostenlos verfügbar: Übersicht aller Anlagen des Betreibers, 1 : 1-Darstellung des Touchscreens im Browser für intuitive Bedienung aus der Ferne, Monitoring und Parametrierung der Bedienerbene, Anzeige der letzten Betriebs- und Störmeldungen.

Mit der Buderus Systemregelung richtet sich alles nach Ihnen.

Das Regelsystem Logamatic 5000 beherrscht die Regelung von mittleren und großen Heizungsanlagen in Perfektion. Ob Ein- oder Mehrkesselanlagen, Anbindung an Gebäudeautomatisierungssysteme oder der Wunsch nach Kommunikation über das Internet – das Regelsystem Logamatic 5000 sorgt für ein Maximum an Wirtschaftlichkeit und Betriebssicherheit. In das Heizsystem lassen sich ganz flexibel unterschiedliche Wärmequellen wie alternative Wärmeerzeuger und Öl- oder Gas-Wärmeerzeuger integrieren. Das Regelsystem Logamatic 5000 lässt sich mit dem Modulbaukasten des Systems für weitere Aufgaben jederzeit bedarfsgerecht erweitern, z. B. für weitere Heizkreise, die Warmwasserbereitung oder eine Mehrkesselstrategie. Die intuitive Bedienung über das 7-Zoll-Touch-Display für hydraulische Darstellungen setzt beim Regelsystem Logamatic 5000 neue Maßstäbe. Die Displayansicht kann sogar via Internet 1 : 1 auf Tablet oder PC übertragen werden.

Regenerative Energien optimal integriert.

Die Integration regenerativer Energiequellen stellt besondere Anforderungen an ein effizientes Wärmeerzeuger-management. Hier bietet das Funktionsmodul FM-AM einzigartige Möglichkeiten: Es perfektioniert beispielsweise das Zusammenspiel zwischen Buderus Heizkesseln und BHKW oder Wärmepumpe über die direkte Bus-Kommunikation mittels eines einfachen Netzkabels. Die Informationen des BHKWs werden in die Systemregelung integriert und bei der Strategie der Gesamtanlage berücksichtigt, was Ihren Überblick und die Kontrolle über alle technischen Abläufe innerhalb der Anlage wesentlich verbessert.

Alles unter Kontrolle: Buderus Control Center Commercial.

Das Buderus Control Center Commercial bietet dem Anlagenbetreiber die Bedienung seiner Heizungsanlage über das Internet. Die Regelgeräte Logamatic 5313 und Logamatic 5311 verfügen über eine serienmäßige IP-Schnittstelle, die einen direkten Internetanschluss ermöglicht.





Beispielhafte Systemlösungen.

Mit der Buderus Systemkompetenz erhalten Sie Komplettlösungen mit Wärmeerzeuger und allen nötigen Systemkomponenten aus einer Hand. Die folgenden Beispiele zeigen, in welcher Form bereits Systemlösungen für den Gesundheitsbereich erfolgreich eingebaut und installiert wurden.

Referenz Klinik Hohe Mark, Oberursel: Historie und Hightech in perfektem Einklang.

Einen ganzen Gebäudekomplex inklusive denkmalgeschützter historischer Bauten energetisch sanieren – in der Klinik Hohe Mark in Oberursel ist dies ausgezeichnet gelungen. Mit einem neuen Heizsystem, einem neuen Wärmeverteilnetz und einer intelligenten Regelung von Buderus.

Auf einen Blick:

25 zu beheizende Gebäude auf einer Fläche von 14 ha.

Gas-Brennwertkessel Logano plus:

- modulierender Gas-Gebläsebrenner für bedarfsangepasste Leistung und schadstoffarmen Betrieb
- hoher Teillast-Wirkungsgrad und hohe Energieeinsparungen; erhältlich in den Leistungsgrößen: 790 kW, 970 kW und 1.200 kW

BHKW-Modul:

- 140 kW elektrische Leistung, 212 kW thermische Leistung
- staatliche Förderungen



Referenz Berglandklinik, Bad Endbach: vorbildlich sparsam.

Mit dem Ausbau eines Gebäudeteils wurde die Energiezentrale der Berglandklinik modernisiert. Aufgabe war es dabei, ein neues Heizsystem mit einer zuverlässigen Warmwasser- und Stromversorgung, ein neues Wärmeverteilnetz und eine intelligente Regelung von Buderus zu installieren, um deutlich Kosten zu sparen.

Auf einen Blick:

Gebäude mit Anbau und einer zu beheizenden Fläche von 7.800 m².

Gas-Brennwertkessel Logano plus:

- modulierender Gas-Gebläsebrenner für bedarfsangepasste Leistung und schadstoffarmen Betrieb
- hoher Teillast-Wirkungsgrad gemäß EU-Verordnung 813/2013 von bis zu 98 %
- Leistungsgröße: 640 kW

BHKW-Modul:

- 19 kW elektrische Leistung, 34 kW thermische Leistung

**Referenz Seniorenresidenz, Ensdorf:
kurze Wege – höhere Effizienz.**

Mit einer Nahwärmezentrale setzen die Betreiber der neuen Seniorenresidenz Lindenpark im saarländischen Ensdorf auf eine besonders effiziente Strom- und Wärmeerzeugung. Ein Buderus Schaltschranksystem stimmt die Leistungen des BHKW-Komplettmoduls und der zwei Gas-Brennwertkessel Logano plus SB625 ideal aufeinander ab.

Auf einen Blick:

Neubau einer Seniorenresidenz mit drei Gebäuden.

Gas-Brennwertkessel Logano plus:

- hocheffiziente Brennwertechnik, Nennwärmeleistung 300kW
- keine Mindestanforderung an Volumenstrom, Betriebstemperatur und Brennerleistung
- alle heizgas- und kondenswasserberührenden Bauteile aus Edelstahl

BHKW-Modul:

- 50kW elektrische Leistung, 79kW thermische Leistung, Gesamteffizienz 88,4 %
- schmale Bauform für gute Einbringung am Aufstellort, komplett vormontiert, werksgeprüft und anschlussfertig geliefert



**Referenz St.-Josefs-Hospital, Hagen:
vorbildliche Modernisierung.**

Mit der Modernisierung der Anlagentechnik wurde für eine zuverlässige Warmwasser- und Stromversorgung ein gasbetriebenes Blockheizkraftwerk eingebaut und gleichzeitig in eine Frischwasserstation, also in die Trinkwasserhygiene investiert. Das Ziel: eine deutliche Einsparung der Energiekosten. Das ist mit Buderus am St.-Josefs-Hospital in Hagen ausgezeichnet gelungen.

Auf einen Blick:

Ein zu beheizendes Gebäude mit einer Fläche von 22.060 m².

Niedertemperaturkessel Logano:

- moderner, vielseitiger Stahlheizkessel
- robuste Kesselkonstruktion
- geringe Strahlungsverluste durch kompakte Bauweise und gute Wärmedämmung
- gut zugänglicher, leicht zu reinigender Feuerraum durch seitlich schwenkbare Tür
- problemlose Brennermontage

BHKW-Modul:

- 140kW elektrische Leistung, 212kW thermische Leistung



Fördermöglichkeiten nutzen.

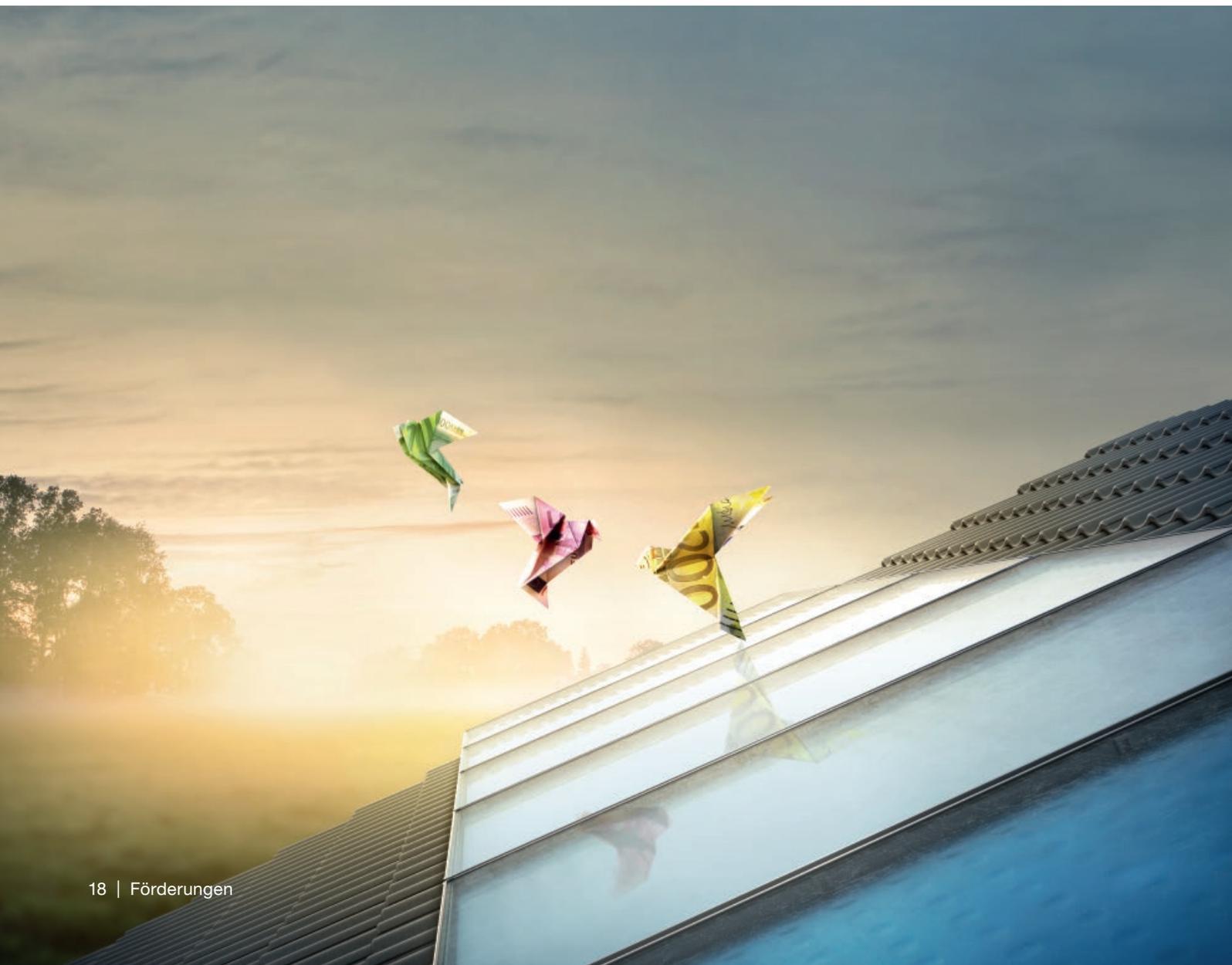
Der Trend zu erneuerbaren Energien und Nachhaltigkeit nimmt weiterhin stark zu. Fortschrittlich zu heizen, bedeutet heute, unterschiedliche Wärmeerzeuger so intelligent miteinander zu kombinieren, dass ihre Zusammenarbeit hocheffiziente Resultate erzielt. Viele der modernen Technologien werden gefördert.

Eine Schlüsseltechnologie für die Energiewende: die Wärmepumpe.

Gerade Wärmepumpen sind vielseitig einsetzbar und eignen sich als Gebäudeheizung, zur Warmwasserherstellung und besonders auch für die effiziente Verknüpfung von Prozesswärme und Prozesskälte in Industrie und Gewerbe. Diese Flexibilität und der effiziente Einsatz erneuerbarer Energien machen die Wärmepumpe zur wichtigsten Technologie im Gebäudesektor.

Förderungen lohnen sich.

Heizsystemlösungen mit Solaranlagen, Wärmepumpen oder Biomasse sparen CO₂ ein und werden staatlich gefördert. Buderus berät und unterstützt Sie dabei. Unsere kostenlose Beratungshotline: Montag bis Freitag, 07:00 bis 19:00 Uhr **0800 0203000** www.buderus.de/beg





Service-Exzellenz.

Jederzeit, komfortabel und umfassend Zugriff auf alle Informationen, Unterlagen und Dienstleistungen. Beim Service von Buderus, ob telefonisch, via Remote-Zugriff oder mit Vor-Ort-Unterstützung, können Sie sich täglich 24 Stunden auf unser Know-how und unseren Einsatz verlassen.

Planungsunterstützung in jeder Hinsicht.

Bei uns stehen Ihnen zahlreiche digitale Tools zur Verfügung, die Ihnen nicht nur die Arbeit mit den Heizsystemen erleichtern, sondern auch Geschäftsprozesse wie die Kundenakquise oder die Kundenbindung.

Produktbegleitende Unterlagen:

- Planungsunterlagen
- CAD-Produktdaten
- Hydraulik-Datenbank
- Datensätze nach VDI 3805 und Datannorm
- Apps und mehr

Das Planungstool Logamax kompakt.

Unsere Konfiguratoren und Auslegungstools helfen Ihnen in Ihrem täglichen Business und runden unser Angebot als Heizsystemexperte ab. Im Bereich Wärmeübergabe durch Wohnungsstationen ermöglicht es Ihnen zum Beispiel das Planungstool Logamax kompakt, ganz komfortabel nach Eingabe weniger Parameter Pufferspeichervolumen, Kesselleistung und Volumenströme zu berechnen.

Das Logatrend Planungstool.

Mit unserem Heizkörper-Auslegungstool können Sie schnell, komfortabel und präzise die passenden Heizkörper für das jeweilige Heizsystem ermitteln. Das übersichtliche Menü beinhaltet auch eine automatische Heizkörperdimensionierung für individuelle Systemtemperaturen. Neben der neuen, browsergestützten Version für zum Beispiel PCs gibt es dieses Tool auch als Smartphone-App: Die Buderus App ProDimension bietet Ihnen alle Vorteile des Tools in mobiler, handlicher Form.

Mit kompetentem Service zum perfekten System.

Bei Buderus zählt von Anfang an der Systemgedanke. Wir unterstützen Sie bei der Anlagenplanung. Und selbstverständlich liefern wir Ihnen alle benötigten Komponenten aus einer Hand. Das Ergebnis: höchste Effizienz und eine äußerst wirtschaftliche Betriebsweise, die sich rentiert – vom ersten bis zum letzten Arbeitsschritt.

Phase 1: Kostenschätzung



Analyse:

Energetische Bedarfs-/Verbrauchsanalysen auf Basis von Kundendaten, Berichte mit Zusammenfassung, Erklärung und Dokumentation der Ergebnisse.



Bewertung:

Ökonomische und ökologische Betrachtung inkl. Kostenschätzung, Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen sowie Anlagenvergleiche auf Basis der VDI 2067/6025.



Datenbasis:

Lastprofilerstellung/-analyse auf Basis von Standardlastprofilen, Referenzprofilen oder synthetischer Generierung (Messreihen).

Phase 2: Kostenberechnung



Transparenz:

Erstellung von Anlagenvergleichen inkl. Energie- und Massenbilanzen und Kombinationsvorschläge.



Konzept:

Erarbeitung individueller Anlagenkonzepte. Hydraulischer und regelungstechnischer Systemvorschlag (Modultechnik).



Prognose:

Systemsimulation auf Basis des Energiebedarfs, Schätzung der jährlichen Energiemengen (z. B. Nutz-, End- und Primärenergiebedarf) und Betriebskosten.

Phase 3: Genehmigungsplanung, Ausführungsplanung



Portfolio:

Vordimensionierung, Grobauslegung der Produkte bzw. Systeme und maßbestimmende Anlagenteile innerhalb der Systemgrenze, primär Energiezentrale.



Visualisierung:

Zeichnerische Darstellung individueller Hydraulikschemata zur Integration in die externe Objektplanung.



Konzept:

Erarbeitung zentraler/dezentraler Versorgungskonzepte (Einzel-/Objektversorgung, Energienetze usw. auf Basis von Kundenerwartungen wie TCO, ROI, CO₂, PEE, PEF).



Buderus Software-Lösungen für noch bessere Planung.

BIM – unser Building Information Modeling bietet große Chancen für effizienteres Bauen von Großprojekten wie Krankenhäusern. BIM ist ein intelligenter Prozess, der auf der Arbeit mit 3D-Modellen basiert und damit eine zukunftsweisende Methode in der Planung und Umsetzung komplexer Bauprojekte darstellt. Damit werden alle relevanten Bauwerksdaten digital modelliert, kombiniert und erfasst. Der zunächst höhere Zeitaufwand in der Planung kann sich später durch höhere Kostensicherheit und weniger Änderungen in der Umsetzungsphase auszahlen. Zudem können die erhobenen Objektdaten für Optimierungen im laufenden Krankenhausbetrieb, für den Austausch zwischen Betreiber und Eigentümer sowie für eventuelle spätere bauliche Erweiterungen nützlich sein.

Dimensionierungssoftware für Warmwassersysteme Logasoft DiWa.

Die Buderus Dimensionierungssoftware für Warmwassersysteme Logasoft DiWa unterstützt bei der bedarfsgerechten Dimensionierung von Warmwasserspeichern, Speicherladesystemen und Frischwasserstationen inkl. Pufferspeichern. Das notwendige Speichervolumen, die erforderliche Leistung oder der vorhandene Warmwasser-Spitzenvolumenstrom werden auf Basis des Summenlinienverfahrens errechnet. Das geeignete Produkt kann aus dem Buderus Produktportfolio ausgewählt werden.

Klimatisierungsplanung: Software Air Select.

Die Projektierungssoftware von Bosch ist ein starkes und modernes Werkzeug zur Systemauslegung. Beide Ausführungen – sowohl die Windows- als auch die CAD-Version – bieten zahlreiche praktische Einstellungsoptionen und dienen zur Optimierung der Auswahlprozesse. Unsere frei verfügbare, internetbasierte Software Air Select können Sie für die Auslegung Ihres Systems nutzen. Alternativ erstellen aber auch wir Ihnen einen Planungsvorschlag für Ihr VRF-System. Auf Basis der von Ihnen vorgegebenen Lasten können diverse Innen- und Außeneinheiten sowie die Regelungen gewählt werden. Weiterhin werden der Systemaufbau ausgelegt sowie die Parameter für die Verrohrung und Verkabelung im Detail angezeigt. Außerdem werden weitere Systemparameter für die getroffene Auswahl errechnet.



Buderus



Mehr als eine Heizung.
Ein Heizsystem
mit Zukunft.

Solide. Modular. Vernetzt.

Produktnahe Dienstleistungen.

Service wird bei uns großgeschrieben. Mit maßgeschneiderten Service-Dienstleistungen, mehr als 300 Servicetechnikern und über 100 technischen Beratern und Projektingenieuren steht Buderus Fachhandwerkern und Planern im Arbeitsalltag zur Seite – vor Ort beim Endkunden, online und offline. So etwa bei der Inbetriebnahme mit dem Connectivity-Service, der die Heizung schnell und komfortabel ins Internet bringt. Buderus bietet seine Services entlang des gesamten Produktportfolios an – von kleinen Heizsystemen für Ein- und Mehrfamilienhäuser bis hin zu Großanlagen im gewerblichen und industriellen Bereich.



Reparatur-Service:

- 300 Servicetechniker unterstützen Sie vor Ort
- 100 technische Berater sind für Sie 24 Stunden, 7 Tage die Woche telefonisch erreichbar
- Nutzung moderner Tools zur optimalen Unterstützung



Wartung:

- umfangreiche Servicepakete für Buderus Systeme
- Garantieverlängerung auf 10 Jahre
- Anlagenaufschaltung in unserer Technischen Hotline



Inbetriebnahme:

- professionelle Inbetriebnahme von Buderus Systemen
- transparente Dokumentation der eingestellten Parameter
- ergänzende Zusatzleistungen wie z. B. Einrichtung eines Buderus Gateways



Stoffanalyse-Service:

- Analyse nach unterschiedlichsten Kriterien (Kesselwasser, Ablagerungsproben)
- inkl. Analysebericht und Handlungsempfehlung
- ideal auch zur Vorbewertung des Anlagenwassers bei einer Anlagenmodernisierung

Heizsysteme mit Zukunft.

Als Systemexperte entwickeln wir seit 1731 Spitzenprodukte. Ob regenerativ oder klassisch betrieben – unsere Heizsysteme sind solide, modular, vernetzt und perfekt aufeinander abgestimmt. Damit setzen wir Maßstäbe in der Heiztechnologie. Wir legen Wert auf eine ganzheitliche, persönliche Beratung und sorgen mit unserem flächendeckenden Service für maßgeschneiderte, zukunftsfähige Lösungen.

Buderus

Bosch Thermotechnik GmbH
Buderus Deutschland
35573 Wetzlar

www.buderus.de
info@buderus.de

Buderus

Heizsysteme mit Zukunft.

Niederlassung	PLZ/Ort	Straße	Telefon	Telefax	E-Mail-Adresse
1. Aachen	52080 Aachen	Hergelsbendenstr. 30	(02 41) 96824-0	(07 11) 81 1504-7960	aachen@buderus.de
2. Augsburg	86156 Augsburg	Werner-Heisenberg-Str. 1	(08 21) 444 81-0	(07 11) 81 1504-7954	augsburg@buderus.de
3. Berlin	12359 Berlin	Ballinstr. 10	(03 0) 754 88-0	(07 11) 81 1504-7979	berlin@buderus.de
4. Berlin/Brandenburg	16727 Velten	Berliner Str. 1	(033 04) 377-0	(07 11) 81 1504-7730	berlin.brandenburg@buderus.de
5. Bielefeld	33719 Bielefeld	Oldermanns Hof 4	(05 21) 2094-0	(07 11) 81 1504-6704	bielefeld@buderus.de
6. Bremen	28816 Stuhr	Lise-Meitner-Str. 1	(04 21) 8991-0	(07 11) 81 1504-6651	bremen@buderus.de
7. Dortmund	44319 Dortmund	Zeche-Norm-Str. 28	(02 31) 92 72-0	(07 11) 81 1504-7357	dortmund@buderus.de
8. Dresden	01458 Ottendorf-Okrilla	Jakobsdorfer Str. 4-6	(03 52 05) 55-0	(07 11) 81 1504-61 81	dresden@buderus.de
9. Düsseldorf	40231 Düsseldorf	Höherweg 268	(02 11) 73837-0	(07 11) 81 1504-6806	duesseldorf@buderus.de
10. Erfurt	99091 Erfurt	Alte Mittelhäuser Str. 21	(03 61) 77950-0	(07 11) 81 1504-64 18	erfurt@buderus.de
11. Essen	45307 Essen	Eckenbergstr. 8	(02 01) 561-0	(07 11) 81 1504-6697	essen@buderus.de
12. Esslingen	73730 Esslingen	Wolf-Hirth-Str. 8	(07 11) 93 14-5	(07 11) 81 1504-7959	esslingen@buderus.de
13. Frankfurt	63110 Rodgau	Hermann-Staudinger-Str. 2	(06 10 6) 843-0	(07 11) 81 1504-67 97	frankfurt@buderus.de
14. Freiburg	79108 Freiburg	Stübeweg 47	(07 61) 51005-0	(07 11) 81 1504-6793	freiburg@buderus.de
15. Gießen	35394 Gießen	Rödgener Str. 47	(06 41) 404-0	(07 11) 81 1504-6839	giessen@buderus.de
16. Goslar	38644 Goslar	Magdeburger Kamp 7	(05 32 1) 550-0	(07 11) 81 1504-7570	goslar@buderus.de
17. Hamburg	21035 Hamburg	Wilhelm-Iwan-Ring 15	(04 0) 734 17-0	(07 11) 81 1504-6578	hamburg@buderus.de
18. Hannover	30916 Isernhagen	Stahlstr. 1	(05 11) 77 03-0	(07 11) 81 1504-77 25	hannover@buderus.de
19. Heilbronn	74078 Heilbronn	Pfaffenstr. 55	(07 1 31) 91 92-0	(07 11) 81 1504-6958	heilbronn@buderus.de
20. Ingolstadt	85098 Großmehring	Max-Planck-Str. 1	(08 45 6) 914-0	(07 11) 81 1504-63 40	ingolstadt@buderus.de
21. Kaiserslautern	67663 Kaiserslautern	Opelkreisel 24	(06 31) 35 47-0	(07 11) 81 1504-64 41	kaiserslautern@buderus.de
22. Karlsruhe	76185 Karlsruhe	Hardeckstr. 1	(07 21) 950 85-0	(07 11) 81 1504-62 12	karlsruhe@buderus.de
23. Kassel	34123 Kassel-Waldau	Heinrich-Hertz-Str. 7	(05 61) 49 17 41-0	(07 11) 81 1504-77 06	kassel@buderus.de
24. Kempten	87437 Kempten	Heisinger Str. 21	(08 31) 575 26-0	(07 11) 81 1504-7008	kempten@buderus.de
25. Kiel	24145 Kiel	Edisonstr. 29	(04 31) 696 95-0	(07 11) 81 1504-65 45	kiel@buderus.de
26. Koblenz	56220 Bassenheim	Am Gülsler Weg 15-17	(02 6 25) 931-0	(07 11) 81 1504-7956	koblenz@buderus.de
27. Köln	50858 Köln	Toyota-Allee 97	(02 23 4) 92 01-0	(07 11) 81 1504-67 77	koeln@buderus.de
28. Kulmbach	95326 Kulmbach	Aufeld 2	(09 2 21) 943-0	(07 11) 81 1504-66 66	kulmbach@buderus.de
29. Leipzig	04420 Markranstädt	Handelsstr. 22	(03 41) 945 13-00	(07 11) 81 1504-63 76	leipzig@buderus.de
30. Lüneburg	21339 Lüneburg	Christian-Herbst-Str. 6	(04 1 31) 297 19-0	(07 11) 81 1504-76 10	lueneburg@buderus.de
31. Magdeburg	39116 Magdeburg	Sudenburger Wuhne 63	(03 91) 60 86-0	(07 11) 81 1504-63 16	magdeburg@buderus.de
32. Mainz	55129 Mainz	Carl-Zeiss-Str. 16	(06 1 31) 92 25-0	(07 11) 81 1504-68 38	mainz@buderus.de
33. Meschede	59872 Meschede	Zum Rohland 1	(02 91) 54 91-0	(07 11) 81 1504-67 20	meschede@buderus.de
34. München	81379 München	Boschetsrieder Str. 80	(08 9) 780 01-0	(07 11) 81 1504-79 50	muenchen@buderus.de
35. Münster	48159 Münster	Haus Uhlenkotten 10	(02 51) 780 06-0	(07 11) 81 1504-67 58	muenster@buderus.de
36. Neubrandenburg	17034 Neubrandenburg	Feldmark 9	(03 95) 45 34-0	(07 11) 81 1504-68 18	neubrandenburg@buderus.de
37. Neu-Ulm	89231 Neu-Ulm	Böttgerstr. 6	(07 31) 707 90-0	(07 11) 81 1504-67 63	neu-ulm@buderus.de
38. Norderstedt	22848 Norderstedt	Gutenbergring 53	(04 0) 734 17-0	(07 11) 81 1504-66 18	norderstedt@buderus.de
39. Nürnberg	90425 Nürnberg	Kilianstr. 112	(09 11) 36 02-0	(07 11) 81 1504-67 30	nuernberg@buderus.de
40. Osnabrück	49078 Osnabrück	Am Schürholz 4	(05 41) 94 61-0	(07 11) 81 1504-60 95	osnabrueck@buderus.de
41. Ravensburg	88069 Tettngang	Dr.-Klein-Str. 17-21	(07 5 42) 550-0	(07 11) 81 1504-70 07	ravensburg-tettngang@buderus.de
42. Regensburg	93092 Barbing	Von-Miller-Str. 16	(09 4 01) 888-0	(07 11) 81 1504-70 05	regensburg@buderus.de
43. Rostock	18182 Bentwisch	Hansestr. 5	(03 81) 609 69-0	(07 11) 81 1504-68 12	rostock@buderus.de
44. Saarbrücken	66130 Saarbrücken	Kurt-Schumacher-Str. 38	(06 81) 883 38-0	(07 11) 81 1504-64 00	saarbruecken@buderus.de
45. Schwerin	19075 Pampow	Fährweg 10	(03 8 65) 78 03-0	(07 11) 81 1504-65 74	schwerin@buderus.de
46. Tamm	71732 Tamm	Bietigheimer Str. 52	(07 11) 93 14-750	(07 11) 81 1504-65 30	tamm@buderus.de
47. Traunstein	83278 Traunstein/Haslach	Falkensteinstr. 10	(08 61) 20 91-0	(07 11) 81 1504-70 04	traunstein@buderus.de
48. Trier	54343 Föhren	Europa-Allee 24	(06 5 02) 934-0	(07 11) 81 1504-63 11	trier@buderus.de
49. Viernheim	68519 Viernheim	Erich-Kästner-Allee 1	(06 2 04) 91 90-0	(07 11) 81 1504-68 35	viernheim@buderus.de
50. Villingen-Schwenningen	78652 Deißlingen	Baarstr. 23	(07 4 20) 922-0	(07 11) 81 1504-64 88	schwenningen@buderus.de
51. Werder	14542 Werder/Plötzin	Am Magna Park 4	(03 3 27) 57 49-110	(07 11) 81 1504-79 74	werder@buderus.de
52. Wesel	46485 Wesel	Am Schornacker 119	(02 81) 952 51-0	(07 11) 81 1504-68 05	wesel@buderus.de
53. Würzburg	97228 Rottendorf	Ostring 10	(09 3 02) 904-0	(07 11) 81 1504-68 41	wuerzburg@buderus.de
54. Zwickau	08058 Zwickau	Berthelsdorfer Str. 12	(03 75) 44 10-0	(07 11) 81 1504-60 19	zwickau@buderus.de